

# TAGEBAU 1



## GERD PAEGERT VERÖFFENTLICHT DEN 1. TEIL SEINER ROMANTRILOGIE

Beschrieben wird das Leben des Bergarbeiters Günter Hubert, der in den Wirren der DDR-Wendezeit entlassen wird und sich vornimmt die Stadtparkasse zu überfallen, um mit dem erbeuteten Geld in Mecklenburg - Vorpommern eine Dönerhammelfarm entstehen zu lassen. Dabei erlebt er seltsame Abenteuer und lernt dabei Wolle und Trautchens Ella kennen. Es wird die Trostlosigkeit einer kleinen Tagebaumetropole mit einer bissigen Ironie dargestellt und lässt den Leser schmunzeln. Der Autor scheut in seinem Buch auch nicht die genaue Beschreibung des typischen DDR - Betriebskartenspiels „Knack“, welches im Jahre 2010 auf der roten Liste der aussterbenden Kartenspiele steht.

Freesdorf im März 2010